

PRÄAMBEL

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 29.05.2017 (BGBl. I S. 1298), der §§ 10 und 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), in der derzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Harsum die nach § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren aufgestellte 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 "Westlich Steinfeld" (Klein Förste), sowie die textlichen Festsetzungen als Satzung und die Begründung beschlossen.

Harsum, den 21.02.2018

Siegel

gez. Litfin
Bürgermeister

VERVIELFÄLTIGUNGSVERMERK

Kartengrundlage: Automatisierte Liegenschaftskarte ALK
Gemarkung Klein Förste, Flur 8
Maßstab: 1:1000

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der
Niedersächsischen Vermessungs- und
Katasterverwaltung
© 2017



Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach. (L4-266/2017 vom 23.08.2017).

Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
Die Übertragung der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Hildesheim, den 07.02.2018

Landesamt für Geoinformation und
Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)
Regionaldirektion Hameln
Katasteramt Hildesheim

Siegel

gez. T. Hoberg, VmOR

Planverfasser

Die 1. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 wurde ausgearbeitet von:
Planungsbüro SRL Weber • Spinozastraße 1 • 30625 Hannover

VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluss

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner Sitzung am 12.06.2017 die Aufstellung der 1. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 beschlossen.

Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 08.09.2017 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Harsum, den 21.02.2018

Siegel

gez. Litfin
Bürgermeister

Öffentliche Auslegung

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 12.06.2017 dem Entwurf der 1. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 einschließlich der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2, Ziff. 2 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 08.09.2017 ortsüblich bekanntgemacht.

Der Entwurf der 1. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 einschließlich der Begründung hat vom 15.09.2017 bis einschließlich 16.10.2017 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Harsum, den 21.02.2018

Siegel

gez. Litfin
Bürgermeister

Satzungsbeschluss

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 14.12.2017 die 1. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 nach Prüfung der Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB als Satzung sowie die Begründung beschlossen.

Harsum, den 21.02.2018

Siegel

gez. Litfin
Bürgermeister

Inkrafttreten

Der Satzungsbeschluss zur 1. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB am 28.02.2018 im Amtsblatt für den Landkreis Hildesheim Nr. 9 bekanntgemacht worden.

Die 1. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 ist damit am 28.02.2018 rechtsverbindlich geworden.

Verletzung von Vorschriften

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten der 1. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 sind die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplans, Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans sowie Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden.

Harsum, den

Bürgermeister

BEGLAUBIGUNGSVERMERK

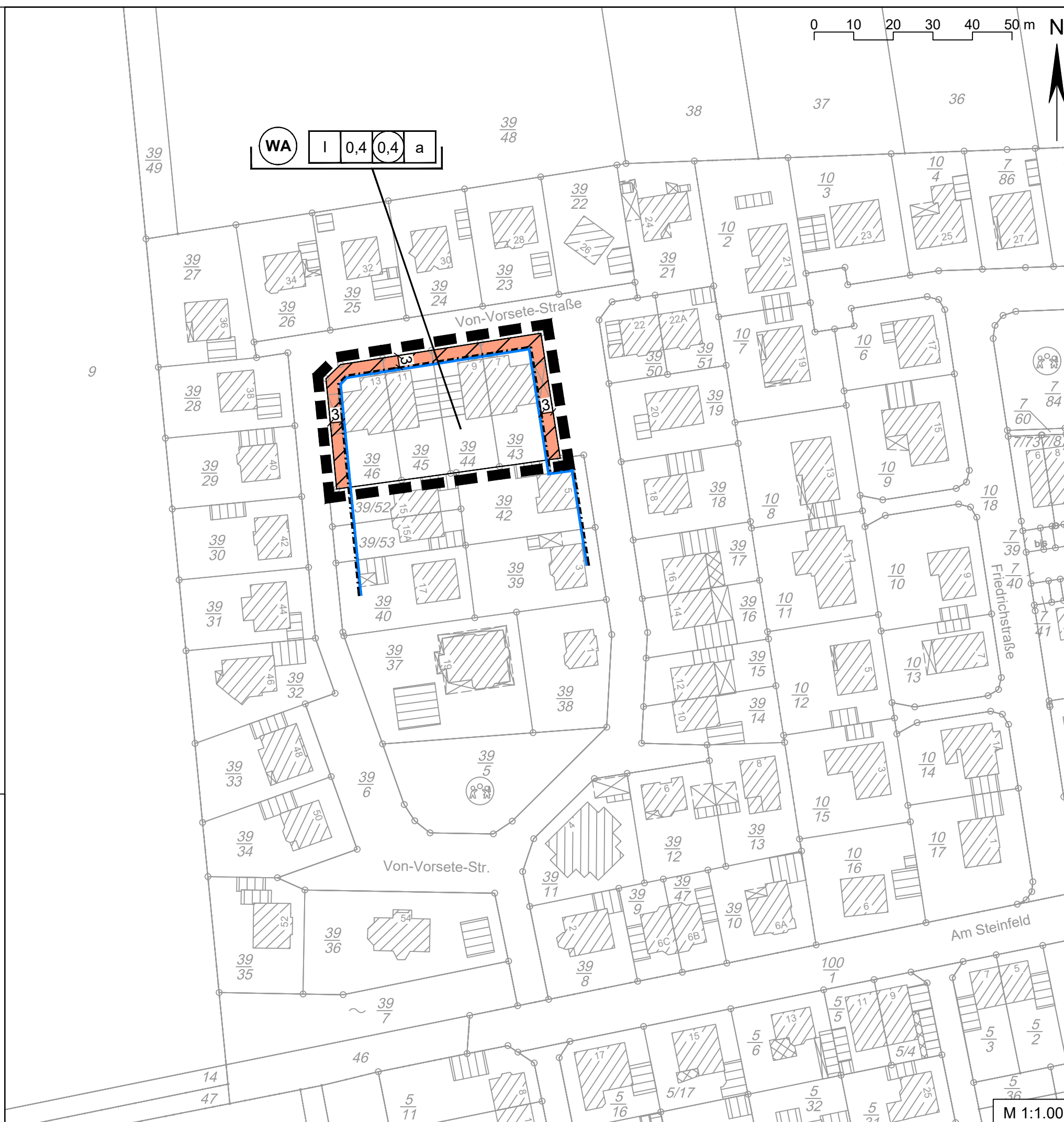
Die Übereinstimmung dieser Abschrift mit der Urschrift wird hiermit festgestellt.

Harsum, den

Gemeinde Harsum
Der Bürgermeister

TEXTLICHE FESTSETZUNG

Die **abweichende Bauweise** entspricht der offenen Bauweise mit Ausnahme des seitlichen Grenzabstandes. Eine grenzständige Bebauung durch bauliche Hauptnutzungen und/oder bauliche Nebennutzungen ist zulässig.

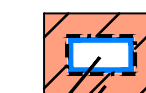


PLANZEICHENERKLÄRUNG

1. Art der baulichen Nutzung



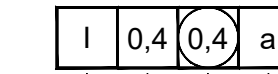
Allgemeines Wohngebiet



überbaubar
nicht überbaubar

2. Maß der baulichen Nutzung, Bauweise, Baugrenze

z. B.:



Nutzungsschablone

Bauweise (a = abweichende Bauweise)
(siehe textl. Festsetzung)

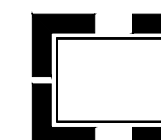
Geschoßflächenzahl (GFZ)

Grundflächenzahl (GRZ)

Zahl der Vollgeschosse

Baugrenze

3. Sonstige Planzeichen



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der
1. (vereinfachten) Änderung des
Bebauungsplans Nr. 6

RECHTSGRUNDLAGEN:

- Baugesetzbuch (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 29.05.2017 (BGBl. I, S. 1298)

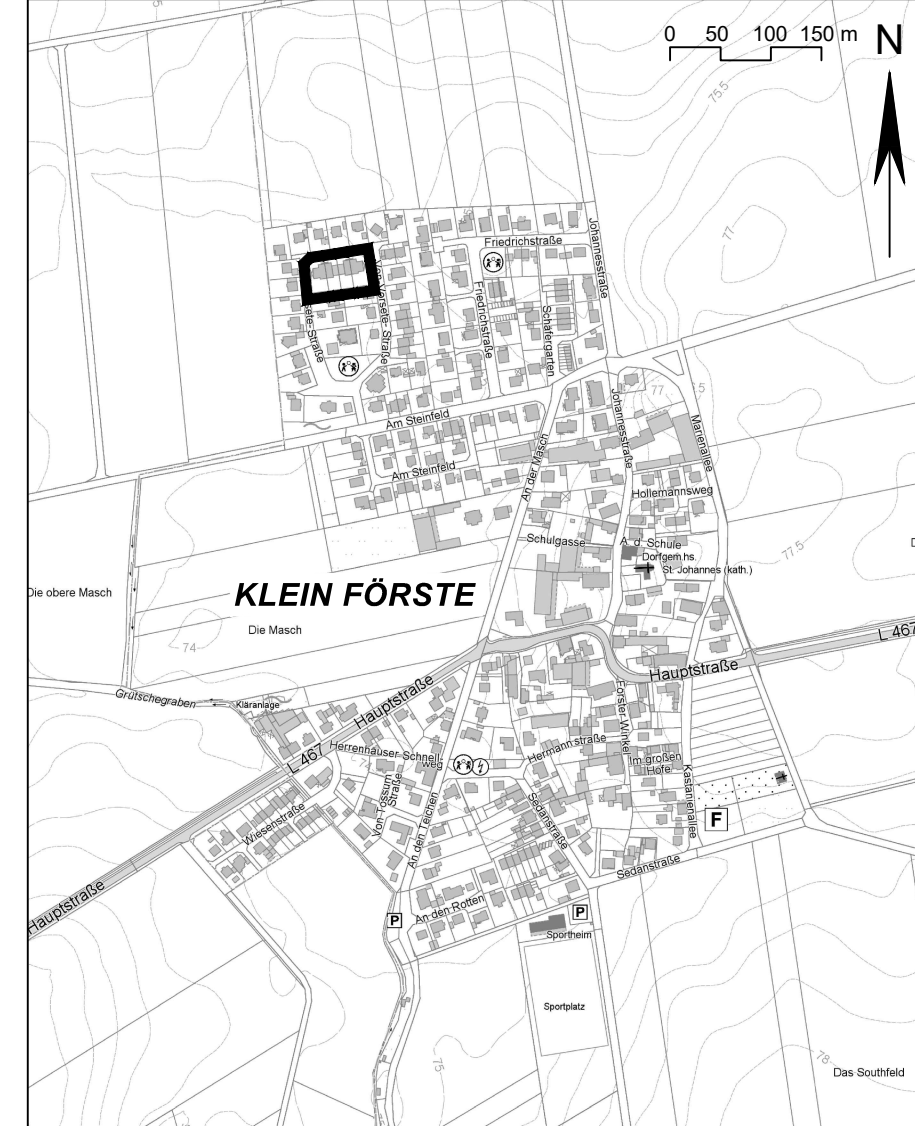
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), die durch Artikel 2 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I, S. 1057)

- Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.03.2017 (Nds. GVBl. S. 48)

- Niedersächsische Bauordnung (NBauO) vom 03.04.2012 (Nds. GVBl. S. 46), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.09.2017 (BGBl. I, S. 338)

- Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), die durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I, S. 1057)

ÜBERSICHTSKARTE Maßstab 1:7.500



Quelle der Kartengrundlage:
Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen
Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2017



Gemeinde Harsum
Ortschaft Klein Förste

Bebauungsplan Nr. 6
"Westlich Steinfeld",
1. (vereinfachte) Änderung

Abschrift

Planungsbüro SRL Weber • Spinozastraße 1 • 30625 Hannover
Telefon: (0511) 85 65 8-0 • Fax: (0511) 85 65 8-99 • eMail: email@srl-weber.de